

**Im Rahmen des grenzübergreifenden  
INTERREG-V-Oberrhein-Projekts Atmo-VISION**

**Durchführung einer telefonischen Umfrage  
über Holzfeuerungen in Haushalten  
im Gebiet des Oberrheins**

**AUSSCHREIBUNGSBEDINGUNGEN**

**V0. 22/06/2018**

**ABGABEFRIST FÜR DIE ANGEBOTE:**

**Montag, den 16. Juli 2018**

## INHALTVERZEICHNIS

ART. 1 AUFTRAGGEBER .....	3
ART. 2 ZIEL DER AUSSCHREIBUNG .....	3
1. Einführung .....	3
2. Gegenstand der Ausschreibung .....	3
3. Orte der Leistungserbringung .....	4
ART. 4 AUFTEILUNG IN ABSCHNITTE, IN POSTEN UND VARIANTEN.....	4
ART. 5 UNTERLAGEN, DIE DEN BEWERBERN VORGELEGT WERDEN .....	4
ART. 6 BEDINGUNGEN FÜR DIE EINREICHUNG DER ANGEBOTE .....	4
1. Modalitäten der Übermittlung von Angeboten .....	4
2. Frist für den Eingang der Angebote .....	4
3. Gültigkeitsdauer der Angebote .....	4
4. Geistiges Eigentum des Projekts .....	4
5. Vom Bewerber einzureichende Unterlagen .....	4
6. Inhalt der technischen Abhandlung.....	5
ART. 7 TERMINPLAN.....	6
ART. 8 MODALITÄTEN UND KRITERIEN FÜR DIE AUSWAHL DER ANGEBOTE .....	7
1. Kriterien für die Vergabe des Angebots .....	7
2. Vertragsverhandlungen .....	7
3. Zuordnung.....	7
ART. 9 – ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN .....	7

## ART. 1 AUFTRAGGEBER

ATMO Grand Est, 5 rue de Madrid – 67300 Schiltigheim – Frankreich - Association Agréée de surveillance de la qualité de l'air

## ART. 2 ZIEL DER AUSSCHREIBUNG

### 1. Einführung

ATMO Grand Est ist eine gemeinnützige Organisation mit Sitz in Schiltigheim (bei Straßburg), die vom französischen Umweltministerium genehmigt wurde und für die Überwachung der Luftqualität in der Region Grand Est verantwortlich ist, in Übereinstimmung mit dem LAURE Gesetz (Loi sur l'Air et l'Utilisation Rationnelle de l'Energie - Gesetz zur Luftqualität und rationellen Energienutzung) vom 30. Dezember 1996, das in das Umweltgesetzbuch integriert wurde. Dieses Gesetz gibt jedem das Recht, eine Luft zu atmen, die seiner Gesundheit nicht schadet.

Im Oberrheingebiet gibt es seit Jahren Kooperationen zwischen Frankreich, Deutschland und der Schweiz zum Thema Luftreinhaltung. Neben dem informellen Austausch zwischen den Partnern existieren auch harmonisierte Instrumente, und andere Hilfsmittel müssen noch entwickelt werden, um die Luftschadstoff-Emissionen auf homogene und grenzüberschreitende Weise zu erheben und zu visualisieren. Dies ist notwendig für die Entwicklung gemeinsamer, grenzüberschreitender Strategien zur Verbesserung der Luftqualität.

Vor diesem Hintergrund hat der Expertenausschuß Luftreinhaltung der internationalen Oberrheinkonferenz ein grenzübergreifendes Projekt im Rahmen des europäischen Programms INTERREG V mit dem Namen "Atmo-VISION" initiiert. Dieses Projekt wird durch die ATMO Grand Est geleitet und vereint verschiedene Partner in Deutschland, Frankreich und in der Schweiz.

In der ersten Phase dieses Projekts werden Energieverbrauchs- und Produktionsdaten erhoben und verfügbar gemacht, die dann die Berechnung von gesundheitsschädlichen Schadstoffemissionen und damit verbundenen Treibhausgas-Freisetzungen ermöglichen.

Die Verbrennung von Holz insbesondere von Privatpersonen, ist eine wichtige Quelle von Feinstaubemissionen, deren Relevanz schwer zu bewerten ist, da Art und Umfang der Nutzung dieses Energieträgers durch Haushalte relativ unbekannt ist. Tatsächlich stammt der größte Teil des von Einzelpersonen verwendeten Brennholzes aus einem unüberschaubaren Markt, der schwer zu quantifizieren ist. Informationen zur Menge und Art des verbrannten Holzes und zu den Geräten sind jedoch wichtig, um die entsprechenden Emissionen zu bestimmen.

Die Projektpartner entwickelten hierzu drei Fragebögen, um diese Informationen von einer Vielzahl von Personen zu erhalten, die Holz als Brennmaterial nutzen. Die Fragebögen sind für den französischen, den deutschen und den schweizerischen Teil des Untersuchungsgebietes erstellt worden. Letztendlich sollen diese Daten helfen, Strategien zur Verbesserung der Luftqualität am Oberrhein zu entwickeln.

### 2. Gegenstand der Ausschreibung

Zweck dieser Ausschreibung ist die Auswahl eines Dienstleisters für die Durchführung der Telefonbefragung zur Erhebung und Analyse grenzübergreifender Daten über den Holzverbrauch und das Nutzerverhalten bei der Holzverbrennung. Die Fragebögen, die dieser Erhebung zugrunde liegen sollen, wurden gemeinsam von den Projektpartnern erstellt.

Die Ausschreibung basiert auf einer funktionalen Leistungsbeschreibung, die die unterschiedlichen Anforderungen der Teilgebiete in Bezug auf Sprache, geographisches Gebiet, Art und Anzahl der Stichproben und Ergebnisse angibt.

Der Auftragnehmer wird die geplante technische und methodische Vorgehensweise, die damit verbundenen Kosten, die Zeitplanung, den Stichprobeumfang und die Vortests in seinem Angebot detailliert erläutern. Der Auftragnehmer soll ATMO Grand Est auch dabei unterstützen, die Ergebnisse der Befragung für das Projekt Atmo-VISION zielgerecht anzuwenden.

### 3. Orte der Leistungserbringung

Die Umfrage findet im Auftrag von ATMO Grand Est mit Sitz in Schiltigheim statt. Face-to-Face Meetings können in Schiltigheim stattfinden oder als Telemeeting organisiert werden. Die Anzahl von erforderlichen Meetings sollte ebenfalls in der Kalkulation der Kosten und der Zeitschiene separat aufgeführt werden.

## ART. 4 AUFTEILUNG IN ABSCHNITTE, IN POSTEN UND VARIANTEN

Nicht anwendbar. Eine Aufteilung auf verschiedene Lose ist nicht zulässig.

## ART. 5 UNTERLAGEN, DIE DEN BEWERBERN VORGELEGT WERDEN

Die den Bewerbern zur Verfügung gestellten Unterlagen umfassen folgende Dokumente:

- diese Ausschreibungsbedingungen
- die funktionale Leistungsbeschreibung
- die 2 Fragebögen, die von den Projektpartnern erstellt wurden (für Frankreich, Deutschland)

## ART. 6 BEDINGUNGEN FÜR DIE EINREICHUNG DER ANGEBOTE

### 1. Modalitäten der Übermittlung von Angeboten

Die Bewerber reichen ihr Angebot wie folgt ein:

- in Papierform an der Hauptgeschäftsstelle von ATMO Grand Est, Espace Européen de l'Entreprise, 5 rue de Madrid, 67300 Schiltigheim in einem geschlossenen Umschlag mit folgendem Hinweis: "**Atmo-VISION - Ausschreibung Umfrage Holzfeuerungen**" - NICHT ÖFFNEN.
- oder elektronisch (Word-Format, Excel, PDF) mit Empfangsbestätigung: [raphaele.deprost@atmo-grandest.eu](mailto:raphaele.deprost@atmo-grandest.eu) per E-Mail mit Betreff "**Atmo-VISION - Ausschreibung Umfrage Holzfeuerungen**"

### 2. Frist für den Eingang der Angebote

**Die Angebote müssen bis Montag, den 16. Juli 2018 beim Auftraggeber abgegeben sein.** Es gilt der Poststempel bzw. das Datum/Uhrzeit der elektronischen Übermittlung. Später eingehende Angebote können nicht berücksichtigt werden.

### 3. Gültigkeitsdauer der Angebote

Die Frist für die Gültigkeit der Angebote beträgt 90 Tage ab dem Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote.

### 4. Geistiges Eigentum des Projekts

Alle Unterlagen, die für dieses Projekt ausgearbeitet werden, gehören den Atmo-VISION-Projektpartnern.

### 5. Vom Bewerber einzureichende Unterlagen

Die Angebote müssen in französischer UND/ODER deutscher Sprache abgefasst sein, sonst sind sie unzulässig.

Das Angebot besteht aus folgenden Teilen:

▪ **Technische Abhandlung**

Das schriftliche Angebot des Bewerbers, in dem die Art und Weise der Ausführung seiner Dienstleistungen genau beschrieben wird, gemäß den in Artikel 6 genannten Anforderungen.

- Ein detailliertes Angebot für die gesamte Umfragezone (Teile von Baden-Württemberg und von Rheinland-Pfalz und Region Grand Est in Frankreich) unter Nutzung der beiden Fragebögen (deutsch und frz.) mit entsprechendem Zeitplan,
- ein detailliertes zweites Angebot nur für die deutschsprachige Umfragezone (Teile von Baden-Württemberg und von Rheinland-Pfalz) mit einem angepassten Zeitplan, der dem verkleinerten Umfang Rechnung trägt (nur Nutzung des deutschen Fragebogens),

Datiert und unterschrieben von einer bevollmächtigten Person.

## 6. Inhalt der technischen Abhandlung

Das schriftliche Angebot des Bewerbers muss den nachstehenden Anforderungen entsprechen.

Der Dienstleister kann ein Konsortium mit einem Unterauftragnehmer vorschlagen, der die notwendige Kompetenz in einer der gewünschten Sprachen selbst einbringt.

Nachfolgend ist der einzuhaltende Aufbau des Angebots beschrieben:

▪ **Kapitel 1 – Aufgabenstellung im Kontext**

Der Bewerber soll hier einen Überblick über die von ihm vorgeschlagenen Vorgehensweise sowie der Grundlagen, die seinem Angebot zugrunde liegen, geben: Ansatz, Konzepte, Methodik usw. Dieser Abschnitt sollte auch einige Referenzen beinhalten, die die Teilnahme an ähnlichen oder vergleichbaren – im Idealfall grenzüberschreitenden - Projekten detailliert beschreiben.

▪ **Kapitel 2 - Vorgeschlagene Vorgehensweise**

Der Bewerber beschreibt die Vorgehensweise, die er aufgrund der beigefügten Leistungsbeschreibung und der vorgeschlagenen Modulstruktur anbietet:

- Modul 1: Sachgerechte Überarbeitung der Fragebögen bzw. des das Teilgebiet betreffenden Fragebogens, die von ATMO Grand Est bereitgestellt werden unter Zuhilfenahme der Ergebnisse eines Vortests;
- Modul 2: Die Entwicklung einer Stichprobenstrategie;
- Modul 3: Durchführung der telefonischen Befragung in den Gebieten (je nach Erhebungsumfang deutsch und/oder französisches Teilgebiet);
- Modul 4: Analyse der Ergebnisse, Plausibilisierung;
- Modul 5: Die Vorstellung der Ergebnisse in einer Abschlussbesprechung und die Übergabe eines Abschlussberichts mit den zugehörigen Dokumenten, die die Daten beinhalten.
- Modul 6: Unterstützung des Auftraggebers bei der Übertragung der Ergebnisse auf das Oberrheingebiet

Die detaillierte Beschreibung soll es ermöglichen, die vorgeschlagene Vorgehensweise zu bewerten insbesondere im Hinblick auf die Erfüllung der geforderten Ziele. Auch sollen die Grenzen und ggf. Unsicherheiten der Methode angegeben werden. Besonderes Augenmerk soll auf der Auswahl der Testräume und der Umfragegebiete sowie auf die erforderliche Anzahl an ausgefüllten Fragebögen gelegt werden, um eine belastbare, statistisch abgesicherte Datenbasis zu erhalten.

▪ **Kapitel 3 - Vorgeschlagene Organisation**

In diesem Kapitel soll der Bewerber die von ihm vorgeschlagene Projektorganisation im Detail vorstellen (Projektablaufplan, Meilensteine etc.), um mit ATMO Grand Est die Einführung, den Betrieb, die Kontrolle und das Management der verschiedenen Teilleistungen zu gewährleisten. Ein detaillierter Zeitplan mit dem geplanten Abgabetermin für die Leistungen muss in diesem Kapitel dargelegt werden. Der Bewerber

gibt hier auch das Profil der vorgesehenen Mitarbeiter im Projekt mit Angabe ihrer Qualifikation und ihres Standorts bzw. des für die Befragung zuständigen Call-Centers an.

Sollte der Dienstleister ein Konsortium mit einem Unterauftragnehmer vorschlagen, der z.B. die notwendige Kompetenz in einer der gewünschten Sprachen selbst bringen kann, sind die Leistungen des Unterauftragnehmers separat aufzuführen und zu begründen. Entsprechende aussagekräftige Referenzen des Unterauftragnehmers sind dem Angebot beizulegen.

▪ **Kapitel 4 - Gebühren und Kosten**

In diesem Kapitel wird der Bewerber für jede vorgeschlagene Dienstleistung folgendes angeben:

- Arbeitsaufwand (in Stunden), aufgeschlüsselt nach Mitarbeiterprofil,
- Tagespreise (in €), ohne Steuern, nach Mitarbeiterprofil,
- Die Kosten der Dienstleistung für jedes Modul (in €) je Angebot.
- Die Kosten sollen gestuft für 100 bis 1000 **auswertbare Befragungen (d. h. mit Holzheizung)** auf die Gebiete bzw. das betroffene Gebiet (bei Angebot für Teilgebiet) aufgeführt werden.
- die Gesamtkosten für eine Erhebung für das Gesamtgebiet (Teile von Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz und Region Grand Est) und die Gesamtkosten für eine Erhebung nur im deutschsprachigen Raum (Teile von Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz OHNE die Region Grand Est).

▪ **Kapitel 5 - "frei" (optional)**

Dieses letzte Kapitel bleibt der freien Verfügung des Kandidaten überlassen, wenn er weitere nützliche Informationen zum besseren Verständnis seines Angebots und seiner Argumente liefern möchte.

▪ **Anhänge (optional)**

Dieser Teil enthält gegebenenfalls alle Anhänge zu den vorherigen Kapiteln.

**ART. 7 TERMINPLAN**

Schritt	Termin
Eingang der Angebote von Bewerbern	Montag, den 16. Juli 2018
Sichtung der Angebote und Wahl des geeignetsten Anbieters gemäß den in Art. 8 definierten Entscheidungskriterien	<b>Termin T</b> Benachrichtigung der Bewerber zum Ergebnis des Auswahlverfahrens: spätestens am 20. Juli 2018
Ein Kick-Off-Meeting wird vom Anbieter organisiert	T + 14 Kalendertage
Übergabe der Umfrageergebnisse, Abschlusspräsentation und Abschlussbericht	Spätestens T + 4 Monate (Angebot für beide Sprachgebiete) oder T+ 3 Monate (ein Sprachgebiet)
Mögliche Unterstützung des Auftraggebers für die Interpretation / Nutzung der Ergebnisse (Aufwand ca. 10 Stunden zwischen der Lieferung der endgültigen Ergebnisse und dem 31. Dezember 2018)	Bis zum 31. Dezember 2018

## ART. 8 MODALITÄTEN UND KRITERIEN FÜR DIE AUSWAHL DER ANGEBOTE

### 1. Kriterien für die Vergabe des Angebots

Die erste Stufe der Auswahl besteht aus einer Rangliste der Angebote nach den folgenden Kriterien:

#### - Raster zur Auswahl der Anbieter - Holzumfrage – INTERREG-V-Projekt Atmo-VISION

Auswahlkriterien	maximale Punktzahl
Technische Qualität des Angebots, analysiert anhand der schriftlichen Abhandlung, welche die Methode der Stichprobenauswahl und Umfrageverfahren (unter anderem auch Stichprobengröße bzw. Anzahl auswertbare Fragebögen mit Holzheizung) beinhaltet.	60
Preis der Leistung	25
Qualifikation und Erfahrung des Personals für die erfolgreiche Durchführung des Projekts (Erfahrung mit ähnlichen Studien, ...)	15
<b>MAXIMALE PUNKTZAHL</b>	<b>100</b>

### 2. Vertragsverhandlungen

ATMO Grand Est behält sich das Recht vor, die Angebote mit den besten Kandidaten nach einer ersten Analyse der Angebote gemäß den oben genannten Kriterien mit den Bewerbern zu diskutieren.

Die Bewerber werden bei Bedarf per einfacher Post / E-Mail zu einer Besprechung eingeladen, in der das Angebot detailliert diskutiert werden kann. Die Sitzung wird im Raum Straßburg veranstaltet.

Die antragstellende Firma kann bis zu 3 Personen zu der Besprechung entsenden einschließlich einer Person, die das Mandat hat, für die Firma / das Konsortium zu sprechen und zu entscheiden.

Die Dauer der Besprechung beträgt maximal 2 Stunden für die Präsentation des Angebots, die Fragen / Antworten und Verbesserungen des Angebots.

Am Ende dieser Sitzung haben die Kandidaten eine Frist von 5 Arbeitstagen, um ihr Angebot zu vervollständigen, zu spezifizieren und zu bestätigen. Sie werden in der vorgeschriebenen Form alle im Rahmen des technischen und finanziellen Angebots angeforderten Dokumente fristgerecht innerhalb der 5 Tage an den Auftraggeber übermitteln, aus denen die Änderungen des ursprünglichen Angebots hervorgehen.

### 3. Zuordnung

Den Zuschlag erhält der Bewerber, dessen Angebot auf der Grundlage der oben genannten Kriterien die höchste Punktzahl erreicht hat.

ATMO Grand Est kann im Einvernehmen mit dem erfolgreichen Bewerber die Vertragskomponenten fertigstellen, ohne dass diese Änderungen die wesentlichen Merkmale, insbesondere die finanziellen und zeitlichen Merkmale des Angebotes, in Frage stellen.

## ART. 9 – ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

Weitere Informationen können per E-Mail angefordert werden: [raphaele.deprost@atmo-grandest.eu](mailto:raphaele.deprost@atmo-grandest.eu).